

Carsten Lauck düpierte Konkurrenz

Pinneberger Sieg im S-Springen des 50. Wedeler Reitsportturniers auf dem Catharinenhof

Strahlender Sonnenschein, große Zuschauerkulisse – das Jubiläumsturnier des Reit- und Fahrvereins Wedel stand unter einem glücklichen Stern.

Von Ulf Krägenau

Wedel. Einen solchen Beifallsturm hat es in der 50-jährigen Geschichte des Pfingstturniers des Reit- und Fahrvereins Wedel selten gegeben. Der in 40,9 Sekunden sensationell schnelle und fehlerlose Ritt des Pinnebergers Carsten Lauck (RV am Bilsbek) auf „Cim Christin“ im Stechen des S-Springens begeisterte die Zuschauer am Catharinenhof und riß sie zu ausgiebigen Ovationen hin. Der zweitplatzierte Sascha Groth vom RTC Ditmarsia blieb auf seinem Pferd „Lavaletto“ ebenfalls fehlerfrei, benötigte jedoch schon 3,6 Sekunden mehr, um den Parcours hinter sich zu bringen.

Lauck selbst nahm den Sieg alles andere als norddeutsch unterkühlt hin: Übers ganze Gesicht strahlend führte er erst die „Becker-Faust“ in den Pferdesport ein und wollte dann gar nicht wieder aufhören, seinen vierbeinigen Partner anerkennend auf den Hals zu patzen. „Das war mein erster Titel in einem S-Springen. Und dazu ist das Turnier am Catharinenhof von besonderem Renommee. Mein Vater hat hier schon in den 50er Jahren mit-



Furiöser Ritt durch den Stangenwald: Sieger Carsten Lauck vom RV Am Bilsbek und „Cim Christin“.

Fotos (2): Krägenau

gemacht und schwärmt immer noch davon“, begründete er den überschwänglichen Jubel.

An die erste Veranstaltung des Turniers, das nun seine 50. Auflage erfuhr, konnte sich zwar keiner mehr erinnern. Doch Punktrichterin Gabriele

SPLITTER VOM TURNIER

■ „Wir bitten zu einer Ehrenrunde rechts abzubrechen – auch ohne Pferd,“ forderte Sprecher Olaf H. Tonner nach der Siegerehrung der Dressurprüfung Intermediaire II. Titelgewinnerin Anja Hermelink, die ohne ihren Vierbeiner „Angelo“ erschienen war, ließ sich nicht jedoch nicht erweichen und verabschiedete sich zum Bedauern des Publikums ohne Extrarunde. (uk)

■ Micha de Buer und Frauke Strowe zählten zum Favoritenkreis in den wichtigsten Dressurwettbewerben – so jedenfalls die Pressemitteilung des gastgebenden RFV Wedel. Wieger de Boer und Frauke Struve – so die tatsächlichen Namen der gemeinten Aktiven – nahmen die Verballhornung aber nicht übel. (uk)

■ Insgesamt schritten beim Turnier am Catharinenhof 826 Pferde an den Start, geführt von etwa 500 Reiterinnen und Reitern. Am häufigsten versuchte sich Siegfried Kludt vom Norddeutschen und Flottbeker RV. Der Lohn in Form zweier Siege sollte für ihn nicht ausbleiben. (uk)

■ Ein ruhiges Wochenende verbrachten die medizinischen Helfer. Die Stürze blieben ohne Folgen, und trotz des heißen Wetters gab es keine Kreislaufprobleme bei den Zuschauern. (uk)

■ Nach vier Tagen ehrenamtlicher Arbeit feierten die 40 Helfer im Casino des RFV Wedel. „Man ist dann zwar kaputt und froh, dass es erstmal vorbei ist – freut sich aber auch schon aufs nächste Jahr“, so Tonner. (uk)

Becker-Eggert wusste noch von den Dressurveranstaltungen zu Beginn der 70er Jahre zu erzählen: „Damals war ich noch aktiv dabei. Es wurde im Wald geritten, da gab's kein so schönes Viereck wie jetzt.“ Organisationsleiter Olaf H. Tonner ergänzte: „Zuerst hat das Turnier immer im Mai stattgefunden, erst später wurde daraus das Pfingstturnier“.

Zur Jubiläumsausgabe des Turniers gab es für die Dressurfreunde einen besonderen Leckerbissen: eine Grand Prix Kür. „Auf dem Niveau ist das schon etwas Außergewöhnliches“, verhehlte Tonner seinen Stolz auf diesen Wettkampf nicht. Das Maß aller Dinge waren dabei Falk Rosenbauer und „Dona Castania“ vom PS Granderheide. Sie gewannen vor Hannes Baumgart auf „Golfclub“ vom RFV Aller-Weser. Auch den Titel im Grand Prix heimsten die beiden vom PS Granderheide ein.

Von den hiesigen Dressur-Assen konnte lediglich die Wahl-Wedelerin Frauke Struve, die für die TRSG Holstenhalle Neumünster startet, in den Spitzenkonkurrenzen mithalten. Auf dem laut Tonner „bekanntesten Pferd des Turniers“, dem vielfachen Grand-Prix-Sieger „Fleming“, erreichte sie beim Grand Prix den zweiten Rang.

Mit der Organisation zeigten



Nahm freudestrahlend die Glückwünsche für den Sieg in der Intermediaire II entgegen: Anja Hermelink aus Sülldorf.

sich die Sportler überaus zufrieden: „Fantastisch wie immer“, meinte der Wedeler Carsten-Otto Nagel, dessen Kapselverletzung an der Hand, die er sich beim Derby in Klein Flottbek zugezogen hatte, sich als weniger schlimm als befürchtet herausstellte. Am Catharinenhof startete der letzt-

jährige deutsche Meister schon wieder im S-Springen. Mit seinen beiden Pferden „Elwood“ und „Clou“ erreichte Nagel zwar das Stechen, hatte dort aber wenig Glück. „Clou“ blieb fehlerfrei, war aber zu langsam für die vorderen Plätze, „Elwood“ riss gleich mehrfach.

RESULTATE

1. Dressurreiterprüfung Klasse A: Vivien Küst auf „Chagall“ (RFV Pinneberg), 2. Dressur Kl. A: Nadine Vierboom auf „Alk“, 3. Dressur Kl. A: Bettina Lorenzen auf „Lajosch“ (RFV Eichenhof), 4. Dressur Kl. L Trense: Abt. 1: Sabrina Zündorf/„Calypso's Son“ (RG TSV Holm), Abt. 2: Angelica Wunnerlich/„Wandango“ (RFV Wedel), 5. Dressur Kl. L Trense: Nadine Vierboom/„Alk“, 6. Dressur Kl. L Kandare, Abt. 1: Pia Steinhoff/„Toskana“, Abt. 2: Hans Peter Mohr/„George K“ (RFV Elmshorn), 7. Dressur Kl. M Amateure, Abt. 1: Nancy Kruse auf „Welligen As“ (RV Rehagen-Hamburg), Abt. 2: Kathinka Knebusch auf „Sullivan“ (RFSch Kellinghusen), 8. Dressur Kl. M Amateure, Abt. 1: Gaby Döring auf „Napoleon Quatre“ (PS Granderheide), Abt. 2: Nicole Pahl auf „Larifari“ (RV Kremperheide-Krempe) und Son Franzenburg-Much auf „Alassio“ (RFV Nutteln), 9. Dressur Kl. M Profi, Abt. 1: Britta Baumgart auf „Woerthersee“ (RFV Aller-Weser), Abt. 2: Martin Christensen auf „Warranty“ (Hamburger RV), 10. Dressur Kl. S Amateure, Abt. 1: Christina Lebens auf „Harlekin“ (Hamburger RV), Abt. 2: Urte Siercks auf „Caletti“ (RFV Wedel), 11. Dressur Kl. S. Profi, Abt. 1: Wieger Derk de Boer auf „Ginger“ (RV Rehagen-Hamburg), Abt. 2: Anja Hermelink auf „Dream of Glory“ (Nordd. u. Flottbeker RV), 12. Dressur Kl. S Inter I: Sonja Marie Ellerbrock auf „Lentigo“ (TRSG Holstenhalle Neumünster), 12. Dressur Inter II: Anja Hemelink auf „Angelo“ (Nordd. u. Flottbeker RV), 16. Reitpferdeprfg, Abt. 1: Martina Hannover auf „Wendeln's Lucir“ (RFV Stormanische Schweiz), Abt. 2: Frauke Struve auf „C'est bon“ (TRSG Holstenhalle Neumünster), 17. Dressur Kl. A, Abt. 1: Verena Mohr auf „Duke of Oldenburg“ (RFV Elmshorn), Abt. 2: Maja Dietzmann auf „Lialson“ (RFV Wedel), 18. Dressur Kl. L: Anja Hermelink auf „Dreamy's Dream“ (Nordd. u. Flottbeker RV), 19. Dressur Kl. M: Terhi Stegars auf „St. Payano“ (Elbdörfer- und Schenefelder RV), 20. Springpferde Kl. A, Abt. 1: Siegfried Kludt auf „Cate“ (Nordd. u. Flottbeker RV), Abt. 2: Miriam Widmark auf „Koronada“ (RV Esingen), 21. Springpferde Kl. L, Abt. 1: Rudolf Mrugala auf „Summerspy“ (TRSG Rostock), Abt. 2: Heike Schumacher auf „Carichen“ (RRFV Scheessel), 22. Springpferde Kl. M: Jasmin Herdel auf „Lunas“ (RFV Elmshorn), 23. Springprfg. Kl. A: Imke Meyer-Clasen auf „Loughrea's Lady“ (ESRV), 24. Stilspringprfg. Kl. A, Abt. 1: Inken Früchtnicht auf „Gwendolyn“ (RFV Elmshorn), Abt. 2: Catharina Claussen auf „Rusty“ (RFV Wedel), 25. Stilspringprfg. Kl. A: Vivien Küst auf „Chagall“ (RFV Pinneberg) 26. Springprfg. Kl. L, Abt. 1: Siegfried Kludt auf „Thommy“ (Nordd. u. Flottbeker RV), Abt. 2: Mitcho Mintchev auf „Giocona“ (RFV Wedel), 27. Zwei-Phasen-Springprfg. Kl. L, Abt. 1: Kathinka Meyer auf „Brisca“ (Nordd. u. Flottbeker RV), Abt. 2: Meike Blöcker auf „Lordiva“ (RFV Elmshorn), 28. Springprfg. Kl. M m. St., Abt. 1: Wulf-Hinrich Hamann auf „Helvetia“ (RV Ahrensburg-Ahrensfelde), Abt. 2: Hannes Petersen auf „Elisa“ (RV Süderholm), Abt. 3: Morena Petersen auf „Laluna“ (RFV Husberg), 29. Springprfg. Kl. M Amateure: Meike Blöcker auf „Lordiva“ (RFV Elmshorn), 30. Springprfg. Kl. M Profi: Miitcho Mintchev auf „Silverstone“ (RFV Wedel), 31. Zeitspringprfg. Kl. M: Mikko Piirala auf „Lady Gabbana“ (RFV Moorhof), 34. Pony-Dressur Kl. E: Leonie Patzer auf „Pan Tau“ (RFV Wedel), 35. Ponystilspringen Kl. E: Nisse Lüneburg auf „Marina“ (RV Uetersen). (uk)